

Evonik öffnet jungen Gründern die Türen zur Vorstandsetage

23. September 2016

- Start-up-Team Nettergy traf sich zum persönlichen Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden
- Klaus Engel: „Wir müssen dafür sorgen, dass sich der Gründergeist in Deutschland wohlfühlt.“

Ansprechpartner Presse

Ruben Thiel

Externe Kommunikation

Telefon +49 201 177-4299

Telefax +49 201 177-3053

ruben.thiel@evonik.com

Essen. Um junge Unternehmensgründer zu unterstützen, geht Evonik Industries auch außergewöhnliche Wege: Klaus Engel, Vorstandsvorsitzender des Spezialchemie-Konzerns, öffnete jetzt die Türen der Vorstandsetage für ein ausführliches persönliches Gespräch mit einem Start-up-Team. Das Treffen gehört zum Projekt „Smart am Start“ des Initiativkreises Ruhr. Es macht exklusive Gespräche zwischen Gründern und den Chefs bekannter Unternehmen möglich. Der direkte Dialog mit erfahrenen Spitzenmanagern soll Start-ups in der Gründungsphase unterstützen.

Engel betont: „Wir müssen dafür sorgen, dass sich der Gründergeist in Deutschland wohlfühlt. Deutschland ist heute einer der modernsten und wichtigsten Industriestandorte der Welt. Wenn wir in der ersten Liga bleiben wollen, dann brauchen wir Top-Techniker, innovationsstarke Unternehmen und erfolgreiche Start-ups.“

In seiner Zeit als Moderator des Unternehmensbündnisses Initiativkreises Ruhr hatte Engel das „Smart am Start“-Programm Ende 2015 auf den Weg gebracht. Ziel ist es dabei, insbesondere innovations- und technikorientierten Start-ups den Rücken zu stärken.

Im Gespräch mit Engel präsentierte das Start-up Nettergy eine verlockend klingende Idee: Stromkunden sollen ihren Bedarf durch ein eigenes Speichergerät für erneuerbare Energien decken können – und zwar möglichst unabhängig, kostengünstig und sicher. Das Gründer-Team möchte genau diese Idee verwirklichen.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Werner Müller, Vorsitzender

Vorstand

Dr. Klaus Engel, Vorsitzender

Christian Kullmann, Stellv. Vorsitzender

Dr. Ralph Sven Kaufmann

Thomas Wessel

Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht

Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

USt-IdNr. DE 811160003

Nettergy nutzte die Chance zum persönlichen Gespräch – und machte dabei auch überraschende Erfahrungen: „Das war kein Smalltalk, sondern das Gespräch hat uns wirklich weitergebracht und motiviert. Herr Engel war über unsere Geschäftsidee und auch über technische Fragen bestens informiert. Wir nehmen viele Impulse und gute Kontakte aus dem Treffen mit. Auch, dass er manche Punkte genau hinterfragt hat, fand ich gut“, sagt Oliver Reich (33), einer der Gründer.

Klaus Engel sieht das Treffen auch als Möglichkeit, die Arbeit des Bündnisses „Zukunft der Industrie“ zu unterstützen: Ziel der 17 Bündnispartner aus Unternehmensverbänden, Gewerkschaften und Politik ist es, den Industriestandort Deutschland gemeinsam und nachhaltig zu stärken. Derzeit macht das Bündnis durch die „Woche der Industrie“ (17. bis 25. September) mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen auf den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Stellenwert der Industrie aufmerksam. Der Evonik-Chef ist überzeugt: „Kreative, innovative Start-ups und Gründer mit guten Ideen helfen dabei, den Industriestandort Deutschland zukunftsfest zu machen.“

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.